

Auf einen Blick:

Die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in Deutschland

Auf der Grundlage eines einstimmigen Beschlusses des Deutschen Bundestages zur UN-Dekade vom 1. Juli 2004 koordiniert das von der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) eingesetzte Nationalkomitee die Umsetzung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in Deutschland. Die DUK wird dafür vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt. Bundespräsident Horst Köhler hat die Schirmherrschaft über die deutsche Umsetzung der Dekade übernommen.

Das Deutsche Nationalkomitee für die UN-Dekade: Das Nationalkomitee ist das zentrale Steuerungs- und Abstimmungsgremium für die Umsetzung der Dekade in Deutschland. Ihm gehören rund 30 Institutionen und Experten an, darunter Vertreter der Bundesministerien, der Länder, Nichtregierungsorganisationen, die Medien, die Privatwirtschaft und Vertreter aus der Wissenschaft. Vorsitzender ist der Erziehungswissenschaftler Professor Dr. Gerhard de Haan von der Freien Universität Berlin. Das Nationalkomitee wird von einem Sekretariat in Bonn und einer Arbeitsstelle in Berlin unterstützt, die mit Hilfe einer Zuwendung des BMBF eingerichtet werden konnten.

Runder Tisch und Arbeitsgruppen: Um die Umsetzung der Dekade gemeinsam mit möglichst vielen Akteuren zu gestalten und eine „Allianz Nachhaltigkeit Lernen“ zu initiieren, hat das Nationalkomitee zur Beteiligung an einem Runden Tisch für die UN-Dekade aufgerufen. Der Runde Tisch aus etwa 100 Akteuren tagt einmal pro Jahr. Zwischen den Treffen tragen die vom Runden Tisch eingerichteten Arbeitsgruppen zur Umsetzung der Dekade bei.

Nationaler Aktionsplan: Der Aktionsplan benennt die Hauptziele der Dekade in Deutschland und hält in einem Maßnahmenkatalog die Beiträge und Selbstverpflichtungen einzelner Akteure fest. Der Plan wurde vom Nationalkomitee im Austausch mit zahlreichen Akteuren des Runden Tisches erarbeitet und bei der bundesweiten Startkonferenz am 13. Januar 2005 „Zukunft macht Schule“ vor 300 Gästen der Öffentlichkeit vorgestellt. Er wird regelmäßig aktualisiert, evaluiert und neuen Erkenntnissen angepasst.

Der Aktionsplan definiert als übergreifendes Ziel der Dekade die Verankerung des Gedankens der nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen des Bildungswesens. Im Einzelnen soll dies mit Hilfe von vier strategischen Zielen erreicht werden:

1. Weiterentwicklung und Bündelung der Aktivitäten sowie Transfer guter Praxis in die Breite
2. Vernetzung der Akteure der Bildung für nachhaltige Entwicklung
3. Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung von Bildung für nachhaltige Entwicklung
4. Verstärkung internationaler Kooperationen

Der ergänzende Maßnahmenkatalog operationalisiert diese Ziele, indem er spezifische Akteure benennt und die Entwicklung hin zu einer Verankerung im gesamten Bildungswesen beschreibt. In den Katalog sind bisher über 60 Maßnahmen eingetragen.

Dekade-Projekte: Erfolgreiche und innovative Projekte der Bildung für nachhaltige Entwicklung haben die Möglichkeit, sich um die Anerkennung als 'Offizielles Projekt der UN-Dekade' zu bemühen. Diese vom Nationalkomitee ausgesprochene Anerkennung gilt zunächst für zwei Jahre und geht mit der Berechtigung einher, das Logo der Dekade zu nutzen. Ziel ist es, die Akteure vor Ort sichtbar zu machen und die Anliegen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in die Breite zu tragen. Bis Mitte 2005 wurden rund 250 Projekte ausgezeichnet.

Die Anbindung der deutschen Aktivitäten zur Dekade an **internationale Vorhaben und Debatten** ist ein wichtiges Element bei der Umsetzung der UN-Dekade durch das Deutsche Nationalkomitee. Hierzu gehören die laufende Abstimmung mit der für die Weltdekade federführenden UNESCO, gemeinsame Veranstaltungen mit UNESCO-Nationalkommissionen und Koordinierungsgremien anderer Länder und die Mitwirkung in dem von der United Nations Economic Commission for Europe (UNECE) eingerichteten europäischen Steuerungsgremium für die Dekade.

Kontakt und weitere Informationen:

Deutsche UNESCO-Kommission
Sekretariat UN-Dekade
Langwartweg 72
53129 Bonn
Tel.: 0228-4468440
Fax: 0228-2425708
E-Mail: sekretariat@esd.unesco.de

Arbeitsstelle UN-Dekade
Freie Universität Berlin
Arnimallee 9
14195 Berlin
Tel.: 030-83853178
Fax: 030-83853023
E-Mail: arbeitsstelle@esd.unesco.de

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Internet: www.dekade.org